

Schelbert Garage
Subaru Forester e-BOXER 4x4.
 Hauptstr. 96 • Muotathal
 Diverse Angebote
 www.garage-schelbert.ch



Spitalpatient stirbt nach Verzehr von Käse

Wallis/Schwyz Im Wallis haben sich vier Spitalpatienten mit Listerien infiziert – möglicherweise durch den Verzehr von Schwyzer Käse. Einer von ihnen, der an einer schweren Krebs-erkrankung litt, starb an den Folgen der Infektionskrankheit.

Gemäss den Angaben auf den Menüplänen haben die infizierten Patienten während ihres Aufenthaltes im Centre Hospitalier du Valais Romand (CHVR) tatsächlich Käse gegessen. Es sei aber nicht sicher, dass sie von dem betroffenen Käse konsumiert hätten, teilte das Spital in Sitten am Montag mit. Die Ansteckung mit Listerien sei bei den Patienten zwischen dem 30. März und dem 2. Mai diagnostiziert worden.

Anfang Mai wurden bei einer internen Inspektion Listerien in Produkten der Käseerei Vogel in Steinerberg gefunden (der «Bote» berichtete). Die Käseerei informierte ihre Abnehmer und forderte sie auf, die Produkte aus den Regalen zu nehmen. Sie alarmierte auch das Laboratorium der Urkantone und das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) über die Kontamination. Dieses gab daraufhin eine öffentliche Warnung heraus.

Bei Personen mit intaktem Immunsystem verläuft die Infektion mit Listerien meist milde oder sogar ohne Symptome. Bei immungeschwächten Menschen hingegen können sich aufgrund der Bakterien eine Reihe schwerer Symptome entwickeln, die unter Umständen zum Tod führen können. Während der Schwangerschaft kann eine Listerieninfektion zu einer Fehlgeburt führen, oder das Kind kann mit einer Blutvergiftung oder Hirnhautentzündung geboren werden. (ip/sda)

Wendy Holdener im Gespräch mit Fan Silas

Stiftung Wunderlampe erfüllt beeinträchtigten Kindern Herzenswünsche.



Im Winter trägt er stets eine Wendy-Holdener-Mütze: Silas durfte mit Wendy Holdener videochatten. Mit der App «Plus Bote» kann man mithören. Bild ab Video: PD

Nicole Auf der Maur

Silas ist stolz. Er zeigt Wendy Holdener seine Medaillen. In einem Skype-Gespräch erzählt er der Skirennfahrerin, wie er selber zum Skifahren kam. Der Junge mit einer kognitiven Beeinträchtigung aus dem Zürcher Oberland ist ein grosser Fan von Wendy Holdener. Wegen der Pandemie ist die Saison der

Schwyzerin vorzeitig zu Ende gegangen. Davon profitierte der 14-jährige Silas nun, als er sich mit Wendy über ein Videogespräch persönlich unterhalten konnte. Silas konnte dabei viele Gemeinsamkeiten entdecken. Nicht nur die vier Goldmedaillen, die sie beide besitzen, sondern auch, dass sie zwei ältere Brüder haben und etwa gleich gross sind. Wendy versprach dem über-

glücklichen Silas deshalb bei der Verabschiedung, ihm ein Paar ihrer Skistöcke signiert zuzuschicken.

Möglich gemacht hat dieses Videogespräch die Stiftung Wunderlampe. Die Stiftung Wunderlampe widmet ihre Arbeit täglich schwer kranken und behinderten Kindern und Jugendlichen, also Menschen, deren Alltag bereits vor dem Ausbruch der Pandemie von Einschränkungen gezeichnet war. Die Stiftung sucht mit viel Kreativität nach Möglichkeiten, den Wunschkindern auch während dieser Karenzfrist trotzdem eine Freude «aus der Ferne» zu machen.

Auch Sängerin Anastacia skypte in die Schweiz

In den vergangenen Wochen hat sich das ganze Wunderlampe-Team dafür eingesetzt, dass Träume trotzdem wahr werden können. Ein Kind konnte sogar mit der weltweit bekannten Sängerin Anastacia skypen, ein weiteres durfte mit einem Lokführer per Video mitreisen.

«Auch beeinträchtigte Kinder aus dem Kanton Schwyz dürfen bei uns ihre Wünsche anmelden», sagt Roland Haug von der Stiftung Wunderlampe.

22-Jähriger verunfallt schwer mit Töff

Ausserschwyz Am Sonntag befuhr gegen 16.45 Uhr ein 22-jähriger Motorradfahrer die Industriestrasse in Biberbrugg. Bei einem Wendemanöver verlor er die Kontrolle über das Fahrzeug. Er kam daraufhin von der Strasse ab und stürzte in das angrenzende, rund drei Meter tiefe Bachbett der Biber. Der junge Mann wurde mit erheblichen Verletzungen geborgen, schrieb die Kantonspolizei Schwyz gestern in einer Mitteilung. (pd/anj)



Die Aufnahme zeigt das verunfallte Motorrad im Bachbett der Biber. Bild: PD

Kriminalgericht bestraft Unfallfahrer hart

Luzern Das Luzerner Kriminalgericht hat einen jungen Autofahrer zu einer Freiheitsstrafe von 22 Monaten bedingt verurteilt. Der 22-Jährige hatte 2017 alkoholisiert seinen Wagen mit überhöhter Geschwindigkeit gegen einen Baum gefahren.

Das Gericht sprach den Unfallfahrer gemäss dem am Montag veröffentlichten Urteil der qualifizierten groben Verletzung der Verkehrsregeln, des Führens eines Personenwagens in angetrunkenem Zustand und, weil der Mitfahrer bei der Kollision schwer verletzt wurde, auch der fahrlässigen schweren Körperverletzung schuldig.

Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. Die Probezeit für die bedingte Freiheitsstrafe soll drei Jahre betragen. Die Verfahrenskosten, die der Beschuldigte zu tragen hat, belaufen sich auf 23000 Franken. Der Unfall ereignete sich in einer Novembernacht in der Gemeinde Beromünster.

Der Beschuldigte soll damals mit einer Blutalkoholkonzentration von mindestens 1,63 Promille und einem Tempo von über 100 km/h unterwegs gewesen sein. Der Beifahrer wurde dabei lebensgefährlich verletzt. (sda)

NACHRICHTEN

Blaufahrerin kracht in Postauto

Nidwalden Eine 61-jährige Autofahrerin ist am Montag in Stans mit einem Postauto kollidiert. Verletzt wurde niemand, die Lenkerin aber hatte 1,5 Promille Alkohol intus. Den Führerausweis musste sie umgehend abgeben. (sda)

Streit zwischen Zuger Autofahrern eskaliert

Ein Schweizer zückte gegen einen Deutschen wegen eines Verkehrsmanövers das Messer.

Am Sonntagabend sind zwei Autofahrer aneinandergeraten, dies teilte die Zuger Polizei gestern mit. Dabei wurde einer der beiden mit einem Sackmesser leicht verletzt.

Der Vorfall nahm am Sonntag gegen 19.45 Uhr in Walterswil (Gemeinde Baar) seinen Lauf. Bei der Coop-Tankstelle an der Sihlbruggstrasse gerieten sich zwei Autofahrer wegen eines Fahrmanövers stark in die Haare, worauf es zu einem verbalen Disput kam. Dabei blieb es

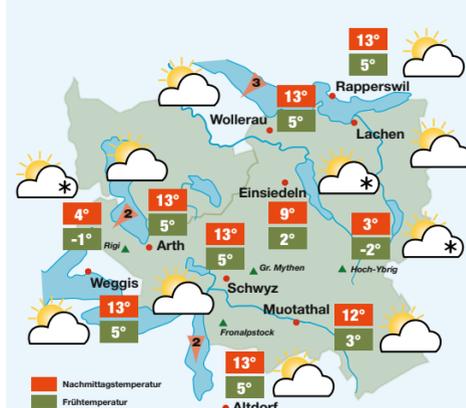
nicht. Wenig später wurden ebenjene Streitigkeiten beim McDonald's an der Blegistrasse weitergeführt. Dort blieb es jedoch nicht mehr nur bei einem mündlichen Wortgefecht, der Streit eskalierte schliesslich derart, dass eine tätliche Auseinandersetzung resultierte.

Namentlich verletzte einer der beiden Männer, ein 66-jähriger Schweizer, seinen Kontrahenten, einen 45-jährigen Deutschen, mit einem Sackmesser leicht am Kinn. In der Folge entfernte sich der

mutmassliche Täter mit seinem Auto in Richtung Autobahn.

Weit kam er allerdings nicht. Einsatzkräften der Zuger Polizei gelang es kurz darauf, das signalisierte Fahrzeug auf der Autobahn A4a, unmittelbar vor der Blegikurve, zu stoppen. Der Lenker wurde umgehend vorübergehend festgenommen. Die zuständige Staatsanwaltschaft des Kantons Zug hat gegen beide Streithähne eine Strafuntersuchung eröffnet. (pd/anj)

Oft stark bewölkt und eher kühl



Regiowetter

Der Dienstag startet mit vielen Wolken und noch letzten Tropfen oder ab 1000 Metern Flocken. Auch tagsüber dominieren die Wolken, und die Sonne bleibt trotz ein paar Auflockerungen in der Defensive. Die Temperaturen erreichen Höchstwerte von etwa 13 Grad.

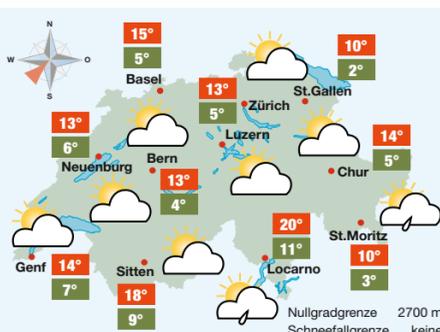
Prognosen

Am Mittwoch geht es trüb und zeitweise nass weiter. Am Donnerstag sind vorübergehend längere trockene Phasen möglich, bevor auf Freitag wieder verbreitet Regen aufkommt. Die Temperaturen verharren auf bescheidenem Niveau.

Meteorologe: Christoph Bertschi

Aussichten

	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
Norden	13° 7°	14° 8°	10° 8°	16° 4°	21° 6°	23° 9°
Süden	16° 13°	21° 12°	15° 12°	19° 12°	24° 12°	24° 13°



Tagesverlauf für Schwyz



Sonne/Mond



14-Tage-Trend

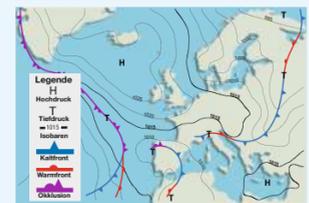


Bergwetter



Europawetter

Auf der Rückseite einer markanten Kaltfront kommt es heute Dienstag zu einer vorübergehenden Wetterberuhigung im Alpenraum. Allerdings ist noch viel Restfeuchte vorhanden, somit hat die Sonne einen schweren Stand.



Auslandwetter

Ort	Temperatur	Ort	Temperatur
Amsterdam	12°	Mallorca	25°
Berlin	11°	Moskau	25°
Brüssel	12°	New York	15°
Dublin	12°	Oslo	5°
Hongkong	28°	Paris	15°
Istanbul	27°	Rio d.J.	28°
Lissabon	20°	Rom	23°
London	15°	Sydney	20°
Los Angeles	19°	Tokio	24°
Madrid	17°	Wien	16°

Bauernregel

Wenns an Pankratius gefriert, so wird im Garten viel ruiniert.

Kurse:
Mountainbiken
Trail Running
Joggen
 www.gofitschwyz.ch

Wetter in Schwyz EWS
 Gestern 14.00 Uhr: Regen
 Temperatur: +15,7 °C
 Drucktendenz: fallend
 Luftfeuchtigkeit: 79 %
 Temperatur max.: +24,7 °C
 Temperatur min.: +11,8 °C
 Niederschlagsmenge: 2,4 l/m
 10.5.-11.5., 18 Uhr:
 Minimum-Temperatur Glattalp: +0,0 °C
 Aktuelle Schneehöhe Glattalp: 98 cm